



# Amtskurier Güstrow-Land

**Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt  
des Amtes Güstrow-Land**

mit den Gemeinden Glasewitz, Groß Schwiesow, Gülzow-Prüzen,  
Gütow, Klein Upahl, Kuhs, Lohmen, Lüssow, Mistorf, Mühl Rosin, Plaaz,  
Reimers-hagen, Sarmstorf, Zehna

Jahrgang 24

Mittwoch, den 07. September 2016

Nummer 09



## Strandpiraten in Blowatz

Lesen Sie mehr auf Seite 6

## Anschrift und Öffnungszeiten des Amtes Güstrow-Land

### Amt Güstrow-Land

Haselstraße 4, 18273 Güstrow (Distelberg)

### Postalische Anschrift:

Postfach 1463, 18264 Güstrow

### E-Mail-Adresse:

info@amt-guestrow-land.de

### Homepage:

www.amt-guestrow-land.de

**Telefon:** 03843 69330

**Fax:** 03843 693332

### Öffnungszeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

### Sprechzeit des Amtsvorstehers:

donnerstags 15:00 - 17:00 Uhr

### Schiedsperson Frau Dr. Walther:

nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 03843 246000

25/16

die Firma BAS Bau GmbH & Co. KG, Neue Straße 6, 18276 Wilhelminenhof zu vergeben. Die Gemeindevertretung beschließt, die Bauleistung für die Maßnahme „Sanierung Gemeindehaus Prützen“ Los 6 - Heizungs- und Sanitärinstallationsarbeiten zum Angebotspreis von 43.115,77 EUR an die Firma Gibcke & Raabe GbR, Neue Straße 23, 18273 Güstrow zu vergeben.

26/16

Die Gemeindevertretung beschließt, die Bauleistung für die Maßnahme „Sanierung Gemeindehaus Prützen“ Los 7 - Elektroarbeiten zum Angebotspreis von 7.083,33 EUR an die Firma Elektro-Gerotzky, Parumer Weg 16, 18273 Güstrow zu vergeben.

### Nicht öffentlicher Teil

22/16

Der Kaufvertrag für den Zetor Z3320 mit einem AGRITEC-Schlegelmäher GS40 und einem 3 Tonnen - 2-Achsanhänger HK 3/2 wird genehmigt.

## Berichtigung aus AK 08/2016 Beschluss öffentlicher Teil der Sitzung vom 14.07.2016

DS-Nr. 15/16

Die Gemeindevertretung beschließt, die Abschaltung der Straßenbeleuchtung in den Sommermonaten beizubehalten.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Gemeinde Gülzow-Prützen

#### Aus der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung Gülzow-Prützen vom 11.08.2016

Drucksachen- nummer	Beschluss
<u>Öffentlicher Teil</u> 21/16	Die Gemeindevertretung beschließt, die Bauleistung für die Maßnahme „Sanierung Gemeindehaus Prützen“ Los 4 - Tischlerarbeiten zum Angebotspreis von 22.062,60 EUR an die Firma Ligna Gesellschaft für Holzgestaltung und Innenausbau mbH, Gewerbeallee 38, 18107 Elmenhorst zu vergeben.
23/16	Die Gemeindevertretung beschließt, die Bauleistung für die Maßnahme „Sanierung Gemeindehaus Prützen“ Los 2 - Blitzschutz zum Angebotspreis von 3.305,23 EUR an die Firma Blitzschutztechnik Jäckel, Am Gänsebrink 2, 17166 Teterow zu vergeben.
24/16	Die Gemeindevertretung beschließt, die Bauleistung für die Maßnahme „Sanierung Gemeindehaus Prützen“ Los 5 - Bauhauptarbeiten zum Angebotspreis von 103.016,08 EUR an

## Gemeinde Reimershagen

#### Aus der Niederschrift der Sitzung der Ge- meindevertretung Reimershagen vom 14.07.2016

Drucksachen- nummer	Beschluss
<u>Nicht Öffentlicher Teil</u> 16/16	Die Gemeindevertretung lehnt einen Verkauf von öffentlichen Wegen ab.

## Bekanntmachungen Amtsgericht

### Hinweis zu Zwangsversteigerungen

Die vom Amtsgericht Güstrow festgelegten Termine für Zwangsversteigerungen von Immobilien werden auf nachfolgenden Internetportalen veröffentlicht:

- [www.zvg.com](http://www.zvg.com),
- [www.immobilienpool.de](http://www.immobilienpool.de) und
- [www.versteigerungspool.de](http://www.versteigerungspool.de)

Interessierte können hier umfangreiche Informationen zu den einzelnen Objekten erhalten.

# Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt

**Staatliches Amt  
für Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg  
-Flurneuordnungsbehörde-**

Az.: 30a/5433.3-2-53-0099

**Bodenordnungsverfahren: „Bülow-Ort II“**

**Gemeinde: Gutow**

**Landkreis: Rostock**

## Öffentliche Bekanntmachung

### Schlußfeststellung

Gemäß § 149 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) mit späteren Änderungen wird das Bodenordnungsverfahren

„**Bülow-Ort II**“ mit folgender Feststellung abgeschlossen:

1. Die Ausführung nach dem Bodenordnungsplan ist bewirkt.
2. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Bodenordnungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.
3. **Die Teilnehmergeinschaft bleibt gemäß § 151 FlurbG in Selbstverwaltung unter Aufsicht der Flurbereinigungsbehörde bestehen.**

Mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlußfeststellung an die Teilnehmergeinschaft ist das Bodenordnungsverfahren beendet.

#### Gründe

Der Abschluss des Bodenordnungsverfahrens ist zulässig und begründet.

Die Ausführung des Bodenordnungsplanes ist in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht bewirkt. Das Grundbuch und das Liegenschaftskataster wurden nach den Ergebnissen der Bodenordnung berichtigt.

Das Bodenordnungsverfahren ist daher gemäß § 149 FlurbG durch die Schlußfeststellung abzuschließen.

Folgende Aufgaben sind noch durch die Teilnehmergeinschaft zu erfüllen:

- Einhaltung der Zweckbindungsfrist hinsichtlich der Maßnahmen:
  1. M 10-1 Weg zum Wiesengrund
  2. M 31-2 Heckenpflanzung
  3. M 30-3 Baumpflanzung

Die Zweckbindung endet für alle Maßnahmen am 16.05.2020.

Daher bleibt die Teilnehmergeinschaft bestehen.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Schlußfeststellung ist als Rechtsbehelf der Widerspruch gegeben. Der Widerspruch ist innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung beginnt, beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg, Erich-Schlesinger-Str. 35, 18059 Rostock schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Der Widerspruch kann auch in der Dienststelle Bützow, Schloßplatz 6, 18246 Bützow zur Niederschrift eingelegt werden.

Dieser Rechtsbehelf steht auch der Teilnehmergeinschaft „Bülow-Ort II“ zu.

Bützow, 18. August 2016

**Staatliches Amt  
für Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg  
-Flurneuordnungsbehörde-**

Az.: 30a/5433.3-2-53-0046

**Bodenordnungsverfahren: „Mamerow“**

**Gemeinde: Lalendorf**

**Landkreis: Rostock**

## Öffentliche Bekanntmachung

### Schlußfeststellung

Gemäß § 149 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) mit späteren Änderungen wird das Bodenordnungsverfahren „**Mamerow**“ mit folgender Feststellung abgeschlossen:

1. Die Ausführung nach dem Bodenordnungsplan ist bewirkt.
2. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurneuordnungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.
3. **Die Teilnehmergeinschaft bleibt gemäß § 151 FlurbG in Selbstverwaltung unter Aufsicht der Flurbereinigungsbehörde bestehen.**

Mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlußfeststellung an die Teilnehmergeinschaft ist das Flurneuordnungsverfahren beendet.

#### Gründe

Der Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens ist zulässig und begründet.

Die Ausführung des Bodenordnungsplanes ist in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht bewirkt. Das Grundbuch und das Liegenschaftskataster wurden nach den Ergebnissen der Bodenordnung berichtigt.

Das Flurneuordnungsverfahren ist daher gemäß § 149 FlurbG durch die Schlußfeststellung abzuschließen.

Folgende Aufgaben sind noch durch die Teilnehmergeinschaft zu erfüllen:

- Einhaltung der Zweckbindungsfrist hinsichtlich der Maßnahmen:
    1. M 12-5 Weg zum Wald
    2. M 44-1, M 46-1, M 41-1 Straße, Gehweg und Beleuchtung am Neubau bis Str. der Jugend in Vogelsang; M 44-2 Straßenbeleuchtung am Kulturhaus in Mamerow; M 41-3 Straßenbeleuchtung Ringweg in Vogelsang
    3. M 30-1 Baumpflanzung am Weg Raden-Mamerow u. Mamerow-Dersentin; M 34-1 Bepflanzung der ehemaligen Kiesgrube; Bepflanzung in OL Vogelsang-Ausgleich für M 40-3 Sportplatz; Bepflanzung am M 12-5-Ausgleich Straßenbäume an K 26
    4. Abriss Stallanlage am Weg Mamerow-Dersentin
- Die Zweckbindung endet für alle Maßnahmen 2017.

Daher bleibt die Teilnehmergeinschaft bestehen.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Schlußfeststellung ist als Rechtsbehelf der Widerspruch gegeben. Der Widerspruch ist innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung beginnt, beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg, Erich-Schlesinger-Str. 35, 18059 Rostock schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Der Widerspruch kann auch in der Dienststelle Bützow, Schloßplatz 6, 18246 Bützow zur Niederschrift eingelegt werden.



Dieser Rechtsbehelf steht auch der Teilnehmergeinschaft „Mamerow“ zu.

Bützow, 17. August 2016

Im Auftrag



**Staatliches Amt  
für Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg  
-Flurneuordnungsbehörde-**

Az.: 30a/5433.3-2-53-0025

**Bodenordnungsverfahren:** „Recknitz-Spoitgendorf“  
**Gemeinden:** Plaaz, Kuhs  
**Landkreis:** Rostock

**Öffentliche Bekanntmachung**

**Schlußfeststellung**

Gemäß § 149 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) mit späteren Änderungen wird das Bodenordnungsverfahren

„**Recknitz-Spoitgendorf**“ mit folgender Feststellung abgeschlossen:

1. Die Ausführung nach dem Bodenordnungsplan ist bewirkt.
2. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Bodenordnungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.
3. **Die Teilnehmergeinschaft bleibt gemäß § 151 FlurbG in Selbstverwaltung unter Aufsicht der Flurbereinigungsbehörde bestehen.**

Mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlußfeststellung an die Teilnehmergeinschaft ist das Bodenordnungsverfahren beendet.

**Gründe**

Der Abschluss des Bodenordnungsverfahrens ist zulässig und begründet.

Die Ausführung des Bodenordnungsplanes ist in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht bewirkt. Das Grundbuch und das Liegenschaftskataster wurden nach den Ergebnissen der Bodenordnung berichtigt.

Das Bodenordnungsverfahren ist daher gemäß § 149 FlurbG durch die Schlußfeststellung abzuschließen.

Folgende Aufgaben sind noch durch die Teilnehmergeinschaft zu erfüllen:

- Einhaltung der Zweckbindungsfrist hinsichtlich der Maßnahmen:

Maßnahme-Nr.	Maßnahme	Zweckbindungsfrist bis Ende
M 30-31	<i>Anpflanzungen und Entwicklung von Feldhecken und Feldgehölzen (teilweise)</i>	2021
M 13-27	<i>Dammschüttung in den Augrabewiesen</i>	2022
M 30-31	<i>Anpflanzungen und Entwicklung von Feldhecken und Feldgehölzen (anteilig) mit KIF</i>	2022

Daher bleibt die Teilnehmergeinschaft bestehen.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Schlußfeststellung ist als Rechtsbehelf der Widerspruch gegeben. Der Widerspruch ist innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung beginnt, beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg, Erich-Schlesinger-Str. 35, 18059 Rostock schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Der Widerspruch kann auch in der Dienststelle Bützow, Schloßplatz 6, 18246 Bützow zur Niederschrift eingelegt werden.

Dieser Rechtsbehelf steht auch der Teilnehmergeinschaft „Recknitz-Spoitgendorf“ zu.

Bützow, 19. August 2016

Im Auftrag



**Amtliche Mitteilungen**

**Die nächste Ausgabe  
„Amtskurier Güstrow-Land“ erscheint  
am Mittwoch, dem 5. Oktober 2016.**

**Redaktionsschluss ist  
am Mittwoch, dem 21. September 2016.**

**Mitteilungen aus dem  
Bau- und Ordnungsamt**

**Schrottsammlung im Jahr 2016**

Die SBH Lohmen wird auch im Jahr 2016 an den nachfolgenden angegebenen Terminen eine kostenlose Schrottsammlung in den Orten unseres Amtsbereiches durchführen. Angenommen wird nur reiner Metallschrott.

Die Behälter bleiben 3 - 4 Tage in den einzelnen Orten stehen.

**Terminliste der Schrottcontainer Güstrow-Land  
2. Halbjahr 2016**

Ort	Stelltag	Abholtag	Stellplatz
<b>Groß Schwiesow</b>	04.10.	06.10.16	Iglustellplatz
<b>Klein Schwiesow</b>	04.10.	06.10.16	vor dem Bahnübergang
<b>Goldewin</b>	04.10.	06.10.16	Iglustellplatz
<b>Lüssow</b>	04.10.	06.10.16	ehem. BHG
<b>Karow</b>	07.10.	09.10.16	geg. der FF
<b>Käselow</b>	07.10.	09.10.16	neben Kreuzung Kreisstraße
<b>Siemitz</b>	07.10.	09.10.16	neben Werkstatt
<b>Strenz</b>	07.10.	09.10.16	an der ehem. Schule
<b>Recknitz</b>	10.10.	12.10.16	neben Kirche
<b>Spoitgendorf</b>	10.10.	12.10.16	neben Kirche
<b>Glasewitz</b>	10.10.	12.10.16	vor Gutshaus

<b>Plaaz</b>	10.10.	12.10.16	vor dem Haus 20 a
<b>Gerdshagen</b>	13.10.	16.10.16	am Iglustellplatz
<b>Groß Uphahl</b>	13.10.	16.10.16	Ortslage
<b>Klein Uahl</b>	13.10.	16.10.16	am Feuerwehrgebäude
<b>Lohmen</b>	13.10.	16.10.16	am Iglustellplatz
<b>Zehna</b>	17.10.	19.10.16	hinter Bushaltestelle
<b>Braunsberg</b>	17.10.	19.10.16	am Dorfplatz
<b>Bölkow</b>	17.10.	19.10.16	Parkpl. v. Gaststätte
<b>Reimersshagen</b>	17.10.	19.10.16	an der Feuerwehr

Die Reduzierung der Standorte erfolgt durch die Firma SBH Lohmen aufgrund des geringeren Anfalls bei den letzten Schrottsammlungen.

#### **Ansprechpartner:**

SBH Lohmen  
Zum Suckwitzer See 4  
18276 Lohmen  
Telefon: 038458 20216

---

## Schulnachrichten

---

### Die Schulanfänger anmelden

Die Schulanfänger der Schule Zehna sowie des Schulteils Mühl Rosin für das Schuljahr 2017/18 sind bis zum 07.10.2016 in der Regionalen Schule mit Grundschule Zehna anzumelden. Das trifft auch für Kinder zu, die um ein Jahr zurückgestellt werden sollen. Die Anmeldung kann auch telefonisch unter 038458 20214 erfolgen.

Zum Schuljahr 17/18 werden alle Kinder schulpflichtig, die bis 30. Juni 2017 sechs Jahre alt werden. Kinder die vom 1. Juli 2017 bis 30. Juni 2018 sechs Jahre alt werden, können auf Antrag nach Prüfung der Schulfähigkeit gleichfalls in die Grundschule aufgenommen werden.

*Hill*

**Schulleiter**

### Anmeldung für das Schuljahr 2017/2018 in der Grundschule Lüssow

Hiermit bitten wir alle Eltern, deren Kinder bis zum 30.06.2017 das 6. Lebensjahr vollenden, ihre Kinder **bis zum 21.10.2016** in der Grundschule Lüssow anzumelden.

Es können auf Antrag der Erziehungsberechtigten auch Kinder angemeldet werden, die bis zum 30.06.2018 das 6. Lebensjahr vollenden und für den Schulbesuch körperlich, geistig und verhaltensmäßig hinreichend entwickelt sind (§ 43 des Schulgesetzes für das Land MV).

Zur Anmeldung ist die Geburtsurkunde mitzubringen. Zum Einzugsbereich der Grundschule gehören die Gemeinden Lüssow, Groß Schwiesow, Mistorf, Sarmstorf und Kuhs. Tel.: 03843 214195

**Die Schulleitung**

### Grundschule am Schmooksberg

#### Schwimmfest der Grundschule Diekhof

Wie schon in den Jahren zuvor, fand in der letzten Woche vor den Sommerferien traditionell unser Schwimmfest statt.

Alle vier Klassen machten sich am 21.07.2016 voller Spannung und Erwartung auf den Weg nach Güstrow in die Oase.



Ohne viel Zeit zu verlieren, zogen sich alle um und machten sich bereit fürs Schwimmen, Baden, Tauchen und Springen.

Ausgerüstet mit Schwimmhilfen, die die freundlichen Bademeister für die Nichtschwimmer bereithielten, gab es für alle kein Halten. Es wurde getobt und geschwommen, was die Kräfte hergaben. Zum Relaxen ging es natürlich ins Warmwasserboot.

So manch einer zeigte, was er beim Tauchen nach Gegenständen so drauf hat. Auch verschiedene Sprünge konnten bewundert werden. Vielleicht haben wir in unseren Schwimmstaffeln die Sieger von Morgen gesehen.

Die zwei Stunden vergingen wie im Fluge.

Allen Schülern bereitete das Schwimmfest viel Spaß und viele wollen unbedingt in den Ferien zum Baden wiederkommen.

#### **Die Schüler der Grundschule Diekhof**

#### Ferienstimmung in Diekhof

Am letzten Tag des Schuljahres machte die Grundschule am Schmooksberg in Diekhof wieder alle Türen auf für Eltern, Großeltern, zukünftige Schulkinder und weitere Gäste.



Bei schönstem Sonnenschein erlebten sie ein vielseitiges Programm mit Beiträgen aus allen Klassen. Die Tanzeinlagen und rhythmischen Bewegungen zur Musik erfordern stets viel Zeit beim Einstudieren, werden aber immer gern von den Gästen gesehen. Des Weiteren waren z. B. englische Lieder, Unterhaltung auf Plattdeutsch, Darbietungen von Kindern, die die Musikschule besuchen, und einiges mehr zu hören.

Die Ausstellung unserer ganzen Exponate wurde rege besucht. Alle konnten sich informieren, mit wie vielen unterschiedlichen Aufgaben sich die Schüler im Laufe des Jahres beschäftigten. Unsere fleißigen Leser tauschten sich für die Ferien auch ein oder mehrere Bücher bei der Börse um, so dass sie gegen Langeweile gewappnet sind.

Versorgt wurden alle mit Eis, Bratwurst, Kaffee und Kuchen. Dafür bekamen wir wieder große Unterstützung von Eltern und ich möchte mich an dieser Stelle herzlich dafür bedanken.

Den Abschluss des Vormittags gestaltete Frau Zinnecker mit einem unterhaltsamen Puppenspiel.

Nun begann die Ferienzeit.

**M. Behrendt**

## Kinder- und Jugendarbeit

### Das war unser Kinderferienlager „Strandpiraten“ in Blowatz

Für 33 Kinder aus dem Amt Güstrow-Land wurde auch in diesem Jahr wieder eine Ferienfahrt von den Jugendarbeiterinnen organisiert. Es ging nach Blowatz in das Ostseegästehaus. Nach einer Anreise im Regen zeigte sich das Wetter dann doch noch von seiner guten Seite. Nur ein Regentag hieß es zu überbrücken. Die Kinder haben aber auch diesen Tag zusammen mit den Betreuern interessant gestaltet und sich von bisher erlebten mal kurz erholen können. Was an den anderen Tagen erlebt wurde, haben unsere kleinen Reporter dann selber festgehalten und ein kleines Reisetagebuch erstellt.

#### Montag, 01.08.2016 Insel Poel entdeckt!

Wir haben nach dem Frühstück in Gruppen zusammen gearbeitet und jede Gruppe hat etwas anderes gebastelt, entweder Augenkappen, Hüte oder Kopftücher. Danach haben wir die Insel Poel entdeckt. Wir sind zum Strand gegangen und jeder war im Wasser. Es war richtig schön dort. Quallen waren auch da und je weiter wir gingen desto größer wurden sie. Manche hatten sie sogar auf dem Kopf. Danach waren wir bei einem kleinen Imbiss und dort hat sich jeder etwas gekauft. Dann wurden wir in Gruppen wieder nach Blowatz ins Heim gefahren. Zuerst mussten alle erst mal ihre Badesachen aufhängen bevor es Abendbrot gab. Und zum Abschluss des ersten Tages haben wir das Geländespiel Spiel-33 gespielt. Ab 10 Uhr war dann Nachtruhe. Der Tag war wirklich toll.

*Lucy Kimitta*

#### Dienstag, 02.08.2016 Ein anstrengender Tag

Am Dienstag sind wir ins Piratenland auf die Insel Poel gefahren. Da haben wir mit Lea und Julian (zwei Betreuern) Fange gespielt. Als wir gespielt haben, haben wir viel gelacht, geschrien und Spaß gehabt. Danach haben wir Mittag gegessen. Es gab Pommes mit Nuggets. Danach haben wir im Piratenland weiter gespielt. Am Nachmittag waren wir noch am Strand baden. Das hat viel Spaß gemacht. Nach dem Baden ging es zurück zur Unterkunft und wir haben Abendbrot gegessen.

Am Abend haben wir ein Ulk-Sportfest gemacht. Das war echt lustig. Wir haben Pflaumenstein weitspucken gemacht und Gummistiefelweitwurf. Am lustigsten war aber die Raupenstation. Dort musste sich die ganze Gruppe in einen Stoffschlauch stellen und versuchen gemeinsam zu gehen. Der Tag war zwar anstrengend, aber er war echt schön.

*Virginie Broßmann*

#### Mittwoch, 03.08.2016 Ein verregneter Tag

Heute hat uns nun doch ein Regentag erwischt. Es hat wirklich den ganzen Tag geregnet, mal mehr mal weniger. An Strand war nicht zu denken. Nun waren also wir Betreuer gefragt die Meute trotzdem bei Laune zu halten. Wir haben viel gebastelt, viel gespielt und die Kinoleinwand aufgebaut. Was auch schön war, es war jede Menge Zeit für Gespräche mit den Kindern. Am Abend wurde es dann für unsere drei Gruppen knifflig. Alle Gruppen mussten an drei Stationen ihre Kooperations- und Teamfähigkeit unter Beweis stellen. Das war ein tolles Gruppenerlebnis und jedes Kind hat viel über sich gelernt.

## Informationen des Amtes und der Gemeinden

### Ausstellungen

#### Fotoausstellung von Hans Pölkow

Die Ausstellung des Sarmstorfer Künstlers mit Porträts, Landschaften, Stillleben und Akten kann noch bis zum **23.09.2016** zu den Öffnungszeiten des Amtes Güstrow-Land und nach Absprache auch darüber hinaus besucht werden. Einige Fotografien sind verkäuflich.

Am Donnerstag, 08.09.2016 lädt Herr Pölkow um 17:00 Uhr zu einem Künstlergespräch über seine Bilder im Konferenzraum des Amtes ein.

Interessierte melden sich bitte bis zum 08.09.2016 im Sekretariat unter der Tel. 03843 69330 an.

**M. Burwitz**



Am 07.09.2016 werden wir unser Lese-Cafe „Bisdede“ für die Einwohner unserer Gemeinde eröffnen.

Einmal in der Woche,

**mittwochs von 15 bis 17 Uhr im  
Dorfgemeinschaftshaus Bölkow,**

können Sie sich bei einer Tasse Kaffee kostenlos Bücher ausleihen. Wir, das sind Ursula Müller und Marlies Wolschon aus Mühl Rosin, wollen ehrenamtlich eine Bücherausleihe aufbauen.

Einige Einwohner haben uns bereits Bücher kostenlos überlassen. Über weitere Bücher würden wir uns sehr freuen. Setzen Sie sich telefonisch mit uns in Verbindung (843661 oder 82235).

Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

### Donnerstag, 04.08.2016 Unser Ausflug nach Rerik

Heute sind wir in zwei Gruppen nach Rerik gefahren. Dort haben wir auf unseren Fischkutter gewartet. Einige sind losgegangen, um sich ein Eis zu holen oder um sich was Schönes zu kaufen. Dann endlich sind wir zum Fischkutter gegangen. Der Name des Kutters war Möwe. Dann sind wir losgefahren und der Kapitän hat uns etwas über das Boot erzählt und wie man sich auf See grüßt. Auf dem Salzhaff haben wir mit dem Kutter den Fischer Maik besucht. Er hatte Fische und Krebse gefangen und hat uns ein paar davon an Bord gegeben. Wir durften eine Mutprobe machen, die lautete: „Ihr könnt, wenn ihr wollt, einen Krebs küssen“. Und das haben wirklich einige Kinder gemacht. Dann sind wir mit dem Kutter zurückgefahren. Natürlich sind wir danach noch an den Strand gegangen. Die meisten Kinder waren noch baden, es gab richtig tolle Wellen. Abends haben wir noch in drei Gruppen eine Schatzsuche gemacht. Bei einer Gruppe ist etwas schief gegangen, aber trotzdem war sie sehr schön. Es war ein gelungener Tag.

*Aline Fröhling*

### Freitag, 05.08.2016 Unser Abschlusstag

Heute haben wir wieder, wie am Montag und Mittwoch unsere Gruppenarbeit gemacht. Die Sachen, die wir gebastelt haben, waren passend zum Thema Piraten, Piratenkopftücher, Piratenhüte und Augenklappen. Einige haben noch das große Piratenboot angemalt, dieses hatten einige Kinder in der Woche aus Pappe zusammengebastelt. Sogar eine eigene Piratenfahne hatte unser Ferienlager. Bevor wir dann noch am Nachmittag zum Strand gefahren sind, haben wir die Putzchampions ausgezeichnet. Jeden Tag wurden die Zimmer nach dem Frühstück von Jule und Lea kontrolliert, ob sie auch sauber und aufgeräumt waren. Das Zimmer mit den meisten Punkten hat gewonnen. Das waren das Zimmer von Franzi und Chiara und das Zimmer mit Kimi, Kim-Celine, Karlotta und Lisa.

Abends haben wir gegrillt und wie immer war das Essen von Christine richtig lecker. Dann begann die coole Abschlussparty. Die drei Gruppen mit den Namen „Schatzkiste“, „Piratensäbel“ und „Piratenschiff“ haben alle etwas vorgeführt. Die Programme waren alle toll. Besonders cool war dann die Tanzshow, alle haben dort mitgemacht. Mit einem gemütlichen Feuerklang der Tag dann aus. Das war unser Strandpiraten-Ferienlager 2016. Wir bedanken uns bei Lea, Jacky, Julian, Julia, Christine und Dörte, dass sie jedes Jahr für uns so ein Ferienlager organisieren.

Die Fahrt wurde auch in diesem Jahr wieder vom Jugendamt des Landkreises Rostock mit einem Zuschuss unterstützt.

---

## Vereinsarbeit

---

### Motocross in Groß Schwiesow

Die Vorbereitungen für unsere 2. Motocross-Veranstaltung in diesem Jahr laufen auf vollen Touren. **Am Samstag, dem 10. September** richtet der MSC Groß Schwiesow zum zweiten Mal einen MXM-Cup aus. Der MXM-Cup (Motocross Mecklenburg-Cup) ist ein Zusammenschluss von Vereinen, die sich vorgenommen haben, den Motocross-Sport von **Amateurfahrern** zu organisieren. Dazu gehören der MC Rehna, der MC Dassow und unser Verein. Die Serienwertung für die Amateurfahrer ist zurzeit auf drei Renntage im Jahr verteilt. Insgesamt können sich für die Serien MXM-Cup Fahrer aus 14 Vereinen der Region aus Mecklenburg einschreiben und um den Titel „Kreismeister“ in jeder Klasse kämpfen. Deshalb auch Motocross Mecklenburg Cup.



An den Start gehen die Klassen 50 ccm, 65 ccm, 85 ccm, Hobby 2-Takt, Hobby 4-Takt und die Pristige/Open Klasse. So sind für unsere Zuschauer auch **Fahrer ab 6 Jahren** mit am Start.

Der Eintritt beträgt für Erwachsene 5,- EUR und für Kinder ist der Eintritt kostenlos. Wir hoffen auf gutes Wetter und viele Motocross-Interessierte.

Trainingsbeginn ist 9:00 Uhr und der erste Start wird um 12:30 Uhr sein.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

**Motorsportclub Groß Schwiesow e. V. im ADMV e. V.**

### Grillfest des GVM in Mistorf

Traditionell wie immer am 2. Mittwoch des Monats August feierte der Geselligkeits-Verein Mistorf (GVM) sein beliebtes Grillfest.

Grillmeister und Ehrenmitglied des GVM, Karl-Heinz Licht vom Landhandel Mistorf, warf vor der FFW Mistorf seinen Grill an und servierte wie geplant gegen 15:30 Uhr sein leckeres Grillgut. Die Mitglieder des GVM konnten zwischen Bratwurst, Bouletten oder Hähnchenbrust wählen. Dazu servierte Karl-Heinz Licht, seinen selbst gemachten schmackhaften Nudelsalat. Abgerundet wurde das Grillfest durch das von Mitgliedern selbst gemachte Salatbuffet (siehe Foto).



Es wäre eine gelungene Sache gewesen, hätte man nicht auf Senf und Ketchup verzichten müssen, was dem Genuss aber keinen großen Abbruch tat. Passiert war das Missgeschick deswegen, weil sich der Vorstand auf Grillmeister Karl-Heinz Licht und der wiederum sich auf den Vorstand verlassen hatte. Beide waren un-

abhängig davon überzeugt, dass der andere schon alles mitbringen würde. „Wir haben daraus gelernt“, so die einhellige Meinung des Vorstandes, so etwas passiert uns nur einmal. Dennoch waren alle Mitglieder der Meinung: Es war ein rundum gelungenes Grillfest.

Mit Vorfreude denken schon jetzt die Mitglieder des GVM an den 14. September 2016, wenn es um 14:30 Uhr im großen Saal der FFw Mistorf wieder einmal heißt: Der Tanztee bei Kaffee und Kuchen ist eröffnet.

Gäste ab „Ü40“, weiblich wie männlich, sind herzlich willkommen.

**Helmut Otte, Mistorf**

## Oktoberfest in Mistorf

O'zapft ist.

So heißt es am Samstag dem 01. Oktober 2016 um 20:00 Uhr im großen Saal der FFw Mistorf, wenn der Geselligkeits-Verein Mistorf (GVM) sein erstes Oktoberfest in seiner Vereinsgeschichte startet (siehe Plakat auf Seite 10). Einlass und Platzreservierung ab 19:30 Uhr.

Karl-Heinz Licht vom Landhandel Mistorf sorgt für kühle Getränke und einen Imbiss für den kleinen Hunger zwischendurch. DJ Inge sorgt für Tanzmusik von den beliebten 70-ern bis hin zu den aktuellen Hits der Neuzeit. Zwei Lichtorgeln, musikalisch gesteuert, leuchten im Rhythmus der Musik und sorgen damit für eine angenehme Atmosphäre beim Tanz.

Alle, die mindestens 18 Jahre alt sind, gerne tanzen und einen unterhaltsamen Abend verbringen wollen, sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Über eine kleine Spende würde sich der Verein dennoch freuen. (Dafür steht eine Spendendose bereit).

Der Geselligkeits-Verein Mistorf freut sich über eine rege Teilnahme.

**Helmut Otte, Mistorf**

## Wir gratulieren

*Wir gratulieren den Jubilaren des Monats September 2016*

### Zum 70. Geburtstag

Frau Gisela Milhahn, Groß Tessin  
Herrn Lothar Herrmann, Sarmstorf  
Frau Sabine Henning, Mühl Rosin  
Frau Waltraud Baranyai, Klein Upahl

### Zum 75. Geburtstag

Herrn Peter Guthmann, Sarmstorf  
Frau Erika Heine, Sarmstorf  
Herrn Gerhard Winkler, Mistorf  
Frau Monika Ricker, Lüssow  
Herrn Jürgen Harnack, Klein Upahl  
Herrn Robert Lüssow, Sarmstorf  
Frau Hannelore Fichelmann, Hägerfelde



Frau Margot Mickan, Kuhs  
Herrn Jürgen Plath, Plaaz  
Frau Helene Gehrman, Ganschow  
Herrn Helmut Schmidt, Groß Breesen

### Zum 80. Geburtstag

Frau Anna Wagner, Lohmen  
Frau Renate Höppner, Kirch Rosin  
Herrn Hans-Joachim Kupsch, Sarmstorf

### Zum 85. Geburtstag

Frau Maria Rosenow, Sarmstorf  
Frau Rosemarie Plotz, Lohmen  
Frau Annemarie Eggert, Prützen  
Frau Adeltraud Fox, Karow

### Zum 90. Geburtstag

Frau Ilse Eickelberg, Groß Breesen  
Frau Irmgard Schröder, Lohmen

### Zum 91. Geburtstag

Frau Lise-Lotte Schilling, Zapkendorf  
Frau Gerda Süß, Karow  
Frau Elli Alwart, Lohmen

### Zum 97. Geburtstag

Frau Anneliese Binossek, Lohmen

Liebe Jubilare des Monats Oktober und der folgenden Monate des Jahres 2016, das Amt Güstrow-Land möchte auch Ihnen zu Ihrem Geburtstag herzliche Glückwünsche durch das Mitteilungsblatt aussprechen. Sollten Sie das jedoch nicht wünschen, bitten wir Sie um eine kurze schriftliche Mitteilung an das Amt Güstrow-Land, Einwohnermeldeamt, Haselstr. 4, 18273 Güstrow, zwei Monate vor Ausgabe an die Redaktion.

## Kulturnachrichten

### Kulturnachrichten September 2016

#### Wo ist wann was los?

#### Gemeinde Glasewitz

**14.09.2016**

13:30 Uhr

Ausflug nach Graal Müritz  
Treff am Gemeindezentrum zur Bildung von  
Fahrgemeinschaften  
Voranmeldungen bitte bei Ellen Tackmann!

#### jeden Dienstag

15:45 Uhr

Treff der Sportgruppe Glasewitz  
„Fit für jedes Alter“ unter der Leitung von  
Edmund Jungerberg

#### jeden Donnerstag

18:30 Uhr

Aerobic - ein leichtes Fitnessprogramm für  
jedermann verbunden mit Tanzschritten -  
unter der Leitung von Ilona Helle im Ge-  
meindesaal

#### Information

Der Gemeindesaal kann für Veranstaltungen aller Art gemietet werden. Der Raum bietet Platz für 60 Personen und verfügt über eine große Küche. Entsprechendes Geschirr und Einrichtung sind vorhanden. Wenn Sie Interesse an der Anmietung unseres Gemeindesaals haben, wenden Sie sich bitte an Frau Pilz, Tel.: 038455 20591.



**Gemeinde Groß Schwiesow**

**10.09.2016** Motocross Mecklenburg Cup (MXM Cup)  
 09:00 Uhr Trainingsbeginn  
 12:30 Uhr Start  
 Lesen Sie mehr auf Seite 7

**jeden Montag**

19:30 - 21:00 Uhr Line Dance im Speicher Groß Schwiesow

**Gemeinde Gülzow-Prüzen**

**13.09.2016**  
 14:30 Uhr Kaffeepachmittag  
 in Mühlengiez bei Frau Rienow

**14.09.2016**  
 14:30 Uhr Seniorennachmittag  
 in Karcheez in der FFw

**20.09.2016**  
 16:00 Uhr Frauentreff  
 in Gülzow im Gemeindehaus

**22.09.2016**  
 14:30 Uhr Seniorennachmittag  
 in Hägerfelde bei Frau Ernst

**04.10.2016**  
 16:00 Uhr Frauentreff  
 in Gülzow im Gemeindehaus

**jeden Mittwoch**  
 im Sport- und Freizeitzentrum Gülzow,  
 Seestr. 12

08:30 - 09:30 Uhr Seniorensport  
 16:30 - 17:30 Uhr Kindersport für alle Kleinen  
 von 3 bis 6 Jahren

19:00 - 20:00 Uhr Fitness für jedermann  
 von Aerobic bis Prävention

**Gemeinde Gutow**

**jeden Dienstag**  
 18:30 Uhr Fit mit Caro  
 im Vereinshaus Ganschow

**jeden 3. Dienstag**  
 16:00 - 17:00 Uhr Sprechstunde der Wohnungsverwaltung im  
 Mühlzimmer Goldberger Straße 12

**jeden Mittwoch**  
 19:30 Uhr Line Dance  
 im Vereinshaus Ganschow

**Gemeinde Lohmen**

Begegnungsstätte „Alter Dorfkrug“ Lohmen, Dorfstraße 23,  
 Tel. 038458 20040

**20.09.2016**  
 19:00 - 22:00 Uhr „Skat“ in der Festscheune/Touristinformation,  
 Dorfstraße 12

**26.09.2016**  
 14:00 - 16:00 Uhr „Teestunde“  
 in der Festscheune/Touristinformation,  
 Dorfstraße 12

**jeden Montag**  
 19:00 Uhr „Kunsttreff“: Seidenmalerei/Linolschnitt

**jeden Dienstag**  
 10:00 - 17:00 Uhr „Töpferstube“

**jeden Donnerstag**  
 19:00 Uhr Tischtennis im Tanzsaal

**jeden Samstag**  
 10:00 - 12:00 Uhr „Töpferstube“  
 nur nach telefonischer Anmeldung über  
 0172 3184019

**Gewölbekeller/Lesestube** Besichtigung dienstags, sonst über  
 Touristinformation unter Tel.: 038458 20040

**Veranstaltungen der Gemeinde**

**22.08.2016 -** Internationaler Studentencamp (NIG  
**11.09.2016** Rostock) zu Gast in Lohmen (Gemeinde-  
 camp)

**Gemeinde Lüssow**

**07.09.2016**  
 14:00 Uhr Kaffeepachmittag  
 im Gemeindezentrum

**15.09.2016**  
 19:00 Uhr Rommé im Gemeindezentrum

**21.09.2016**  
 14:00 Uhr Kaffeepachmittag  
 im Gemeindezentrum

**29.09.2016**  
 19:00 Uhr Rommé im Gemeindezentrum

**05.10.2016**  
 14:00 Uhr Kaffeepachmittag  
 im Gemeindezentrum

**jeden Montag**  
 ab 12:00 Uhr Abgabe von Lebensmitteln durch die  
 Güstrower Tafel, im Gemeindezentrum

**jeden Dienstag**  
 18:00 - 20:00 Uhr Line Dance im Club in Strenz  
 Interessierte, die Line Dance erlernen möch-  
 ten, sind herzlich willkommen.

**jeden Mittwoch**  
 09:00 - 12:00 Uhr OSPA-Mobil  
 19:30 Uhr Gymnastik, Bauch-Beine-Po, Yoga  
 Ansprechpartner Frau Zander  
 in der Sporthalle Lüssow

**Information:**

Der Kulturraum Karow kann für Veranstaltungen aller Art gemie-  
 tet werden. Der Raum bietet Platz für 50 Personen und verfügt  
 über eine Küche. Entsprechendes Geschirr sowie Einrichtung  
 sind vorhanden.

Wenn Sie Interesse an der Anmietung haben, wenden Sie sich  
 bitte an

Frau Verch, Tel.: 03843 246886 oder  
 Herrn Graaf, Tel.: 0152 01595581

**Gemeinde Mistorf**

**14.09.2016**  
 14:30 Uhr Tanztee des GVM  
 bei Kaffee und Kuchen  
 im großen Saal der FFw Mistorf

**01.10.2016**  
 20:00 Uhr Oktoberfest  
 im großen Saal der FFw Mistorf  
 siehe Plakat auf Seite 10

**Veranstaltungen im Vereinshaus Goldewin**

**19.09.2016**  
 14:00 - 16:00 Uhr Kaffee- und Spielenachmittag der Senioren

**01.10.2016**  
 14:00 - 16:00 Uhr Goldewiner Herbstmarkt  
 mit Kaffee und Kuchen  
 18:00 Uhr Herbstfeuer  
 siehe Plakat auf Seite 10

**Information:**

Das Vereinshaus kann für Veranstaltungen aller Art gemietet werden. Der Raum bietet Platz für 150 Personen und verfügt über eine Küche und einen separaten Gastraum für 25 Personen. Entsprechendes Geschirr und Einrichtung sind vorhanden. Wenn Sie Interesse an der Anmietung unseres Vereinshauses haben, wenden Sie sich bitte an Frau Kempa, Tel.: 0173 2166594.  
www.goldewiner-kulturtreff-ev.jimdo.com

**Gemeinde Mühl Rosin****09.09.2016**

19:00 Uhr Konzert in der Kirche in Kirch Rosin  
(siehe auch Schaukästen der Gemeinde)

**24.09.2016**

14:00 Uhr Rommé in der Grundschule

**01.10.2016**

14:00 - 16:00 Uhr Pflanzentauschmarkt  
auf dem Schulhof der Grundschule

**jeden Montag**

18:30 - 20:00 Uhr Line Dance  
in der Sporthalle Mühl Rosin

**jeden Dienstag**

Mal- und Zeichenkurs  
Ansprechpartner Herr Tauscher,  
Tel.: 03843/82437

**jeden Mittwoch**

14:00 Uhr Wandergruppe  
Treffpunkt: Landmarkt, bei jedem Wetter  
15:00 - 17:00 Uhr Lese-Cafe „Bisdede“  
im Dorfgemeinschaftshaus Bölkow  
Lesen Sie mehr auf Seite 6

**In den Schaukästen der Gemeinde sowie unter [www.muehlrosin.de](http://www.muehlrosin.de) können Hinweise auf weitere Aktivitäten in der Gemeinde entnommen werden.**

**Gemeinde Plaaz****26.09.2016**

Besuch des Kutschenmuseums  
Ansprechpartner: Recknitz-Niederung e. V.

**letzter Dienstag im Monat**

14:30 Uhr Rentner- und Seniorentreff  
in der Schmiede in Recknitz

**Gemeinde Reimershagen****11.09.2016**

10:00 - 11:30 Uhr Tag des offenen Denkmals  
und Die ehemalige Gutsschmiede Groß  
13:30 - 17:00 Uhr Tessin öffnet ihr Tor mit einer  
Darstellung zum Motto „Gemeinsam Denkmale erhalten“.  
Gespräche bei Kaffee und Kuchen sind möglich.

**jeden Montag**

14:00 Uhr Frauentreff  
14:00 - 16:00 Uhr Bücherei geöffnet

**jeden Samstag/ jeden Sonntag**

14:00 - 16:00 Uhr Fotoausstellung „Rund ums Dorf“  
bis 11. September 2016 geöffnet  
Alte Schmiede Groß Tessin

**Gemeinde Zehna****jeden Montag**

19:30 - 21:00 Uhr Tischtennis ab 18 Jahre  
in der Turnhalle

**jeden Donnerstag**

18:30 - 19:30 Uhr Übungsabend, Frauensport für Jung und Alt,  
Asp.: Frau Gemske

**Stadt Güstrow**

Radwandern Ü50 des Güstrower Sportclubs 09

**07.09.2016** 18:00 Uhr Sumpfsee, Badendiek, ca. 22 km  
**16.09.2016** 14:30 Uhr Reinshagen, Neu Mierendorf, ca. 40 km  
**24.09.2016** 09:00 Uhr Polchow, ca. 70 km  
**08.10.2016** 09:00 Uhr Kuchelmiß, Dreschfest, ca. 70 km  
**14.10.2016** 14:30 Uhr Tieplitz, ca. 42 km  
**21.10.2016** 14:30 Uhr Lübsee, Schwiggerow, ca. 40 km

Treffpunkt: jeweils Güstrower Markt, Ecke Pfarrkirche

**Goldewiner Herbstmarkt**

am 01.10.2016

von 14:00 – 16:00 Uhr

im Goldewiner

Kulturtreff

mit Kaffee &amp; Kuchen

ohne Standanmeldungen und -gebühren

Verkauft werden kann handgearbeitetes wie Blumengestecke,  
Nähwaren, Arbeiten aus Holz, Malerei, Strick und Strickwaren,  
Keramik, selbstgemachtes aus dem Garten, Obst und Gemüse uvm.

Wir laden alle herzlich ein zum anschließenden

Herbstfeuer ab 18:00 Uhr

auf dem Sportplatz Goldewin

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

**Oktoberfest des GVM**am 01. Oktober 2016 um 20.00 Uhr  
im großen Saal der FFw Mistorf

Musik und Tanz mit DJ Inge.

Für kühle Getränke und einen kleinen Imbiss  
sorgt Karl-Heinz Licht vom Landhandel Mistorf.

Eintritt frei! Einlass ab 19.30 Uhr

Der Geselligkeits-Verein Mistorf freut sich über eine kleine Spende.

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdiensttermine September 2016

#### Ev.-luth. Kirchgemeinde Tarnow mit Witzin



**07. September, Mi.**

14:30 Uhr in Tarnow Gemeindenachmittag

**10. September, Sa.**

09:00 Uhr -

11:30 Uhr in Tarnow Kinderkirche

**16. September, Fr.** in Tarnow Kreativabend für Erwachsene

**18. September, So.**

14:00 Uhr in Tarnow Goldene Konfirmation

**25. September, So.**

09:00 Uhr in Dreetz Gottesdienst

10:00 Uhr in Tarnow Gottesdienst

14:00 Uhr in Karcheez Gottesdienst

**29. September, Do.**

19:00 Uhr in Tarnow der besondere Abend

**02. Oktober So.**

10:00 Uhr wir feiern Erntedank

#### Ev. - luth. Kirchgemeinde Lohmen

**11. September, So.**

11:00 Uhr in Zehna Schulanfangsgottesdienst

17:00 Uhr in Zehna Benefizkonzert zugunsten der

Orgelrestaurierung in Zehna

Die St. Georgen Kantorei Parchim singt Vokalmusik

aus vier Jahrhunderten. Leitung: Kantor Fritz Abs.

Eintritt frei. Um eine Spende zugunsten der Rother-

Orgel wird gebeten.

**18. September, So.**

10:00 Uhr in Lohmen Gottesdienst mit anschließender

Gemeindeversammlung zur Vorstellung aller Kan-

didaten zur Kirchenwahl

**25. September, So.**

09:00 Uhr in Kirch Kogel Gottesdienst

10:30 Uhr in Kirch Rosin Gottesdienst

17:00 Uhr in Kirch Rosin Konzert

Das Ensemble „Neue Horizonte“ um Ingeborg Paul-

Sawade lädt ein zu einer mystischen Klangreise.

Gongs, Querflöten, Klangschalen und Vieles mehr

bringen die Herzen ins Schwingen. Eintritt frei.

Um eine Spende wird gebeten.

### Sonstige Informationen

#### Betreutes Wohnen in Kritzkow

Die Sanierung und der Umbau des ehemaligen Pfarrhauses in Kritzkow zu altersgerechten und mindestens einer behindertengerechten Wohnung sind abgeschlossen. Entgegen ersten Plänen vor zwei Jahren haben wir nun doch erst das alte Pfarrhaus saniert, um- und ausgebaut. Es sind sieben Wohnungen, eine Behinderten-Toilette und ein Empfangsbereich mit



anschließendem Gemeinschaftsraum entstanden. Fünf Wohnungen sind altersgerecht. Davon mindestens eine auch behindertengerecht. Zwei weitere Wohnungen gehen über zwei Etagen. Alle Wohnungen haben in den Bädern große Duschen. Und es gibt ein Bad mit einer Wanne, das alle Bewohner nutzen können. Wie auch schon vor zwei Jahren erwähnt, liegen die Verwaltung der Vermietung und das Betreuungsangebot in meinen Händen. Ich werde an Betreuung das anbieten, was von unseren Bewohnern gewünscht wird. Bei Bedarf organisiere ich auch einen Pflegedienst. Auf jeden Fall aber werde ich Ihr Ansprechpartner sein, der da ist, wenn es Fragen oder Probleme gibt.

Ich bin sehr glücklich, in Kritzkow betreutes Wohnen anbieten zu können. Auf dem Pfarrhof wohnen - für einige sicher widersprüchlich. Aber - dieses Haus ist eingebettet ins Dorfbild, mitten in der Mitte, in einer ruhigen Wohnumgebung und doch mitten im Geschehen. Ich finde es ist ein toller Ort zum Wohnen, wenn man sich auf dem Lande wohler fühlt, als in der Stadt. Auch dann - aber nicht unbedingt, wenn man immer auf dem Land gewohnt hat, wenn man von hier ist und hier bleiben möchte. Sicher in der Stadt sind Arzt, Einkaufsmöglichkeiten usw. dicht bei, aber da kommen wir dann auch hin oder der Arzt und die Einkaufsmöglichkeiten zu uns. Durch die sehr gute Verkehrsanbindung sehe ich hier keine Probleme. Unser Haus ist jetzt 225 Jahre alt. Wir haben versucht, vieles Alte zu erhalten. Zu alten Fußbodenfliesen im Treppenhaus wurden neue hinzugefügt. Die Holzfußböden im Eingangsbereich und Gemeinschaftsraum und die original (225 Jahre!!!) Sockelleiste im Gemeinschaftsraum wurden aufgearbeitet. Auch die Türen im Eingangsbereich sind restauriert worden. Aber trotz alledem haben wir funktionelle, moderne Wohnungen ausgebaut. Die Bauarbeiter sagten immer: „So ein Haus ist ein Fass ohne Boden.“ Ja, sie hatten recht. Aber ich bin echt beeindruckt, wie sie die Arbeiten gemeistert haben. Unsere ortsansässigen Firmen haben wunderbar zusammengearbeitet. Dadurch, dass alle an einem Strang gezogen haben, ist das alles erst möglich geworden. Vielen Dank dafür! Gern lade ich Interessenten ein, sich unser Haus anzusehen!

**Kathrin Mawick**

**Zehlendorfer Weg 15 in Kritzkow, Telefon: 0172 3803064**



## Apfelfest in Hohen Sprenz

**02.10.2016**

**Das Beste was Ihren Äpfeln passieren kann!!**

Ab ca. 09:00 Uhr werden *Ihre* Äpfel auf dem Pfarrhof in Hohen Sprenz, durch die mobile und hochmoderne **Apfelpresse** aus Satow, in *Ihren* naturtrüben, wohlschmeckenden Apfelsaft verwandelt. Wenn *Sie* einem Getränk vertrauen können, dann ist es der Saft aus *Ihren* eigenen Äpfeln!!

**Ohne Konservierungsstoffe!!!! Ohne Geschmacksverstärker !!!!**

**Mit garantiert allen natürlichen Vitaminen, durch konstante Verarbeitungstemperatur!!!!**

Das Dorf, die Vereine und die Kirchgemeinde laden ein, **zum gemütlichen Verweilen!**

**\*11:00 Uhr Gottesdienst „Erntedank“ in der Kirche**

**\*14:00 Uhr Kinderanimation**

Schminken, Hüpfburg, Tombola, Karussell

**\*15:30 Uhr Kuchentafel**

**Thüringer Bratwurst und Getränke ab 10:00 Uhr**

**Zapfenstreich gegen 18:00 Uhr!**

**Also, was hält Sie?? Auf nach Hohen Sprenz!!**

**Achtung!! Äpfel und Kinder nicht vergessen!**



Aus 50 kg Äpfel erhalten Sie ca. 30-35 l Apfelsaft. Abgepackt, im 5 l oder 10 l Tetrapack mit Zapfhahn!

**Freitag, 23.09.2016****Bad Doberan****14:30 Uhr**

**Tanztee** mit Tanz, Spiel und Spaß  
 Ort: Johanniterhaus Bad Doberan,  
 Thünenstraße 25, 18209 Bad Doberan

**Samstag, 24.09.2016****Güstrow****8:00-17:00 Uhr**

**10. Güstrower Herbstgespräche**  
 „Die Würde des Patienten – ein Konjunktiv?“  
 Ort: Schloss Güstrow,  
 Franz-Parr-Platz 1, 18273 Güstrow  
 Anmeldung wird erbeten unter  
 Telefon: (03843) 342301 oder per  
 E-Mail: m.kietzmann@kmg-kliniken.de



Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

**Unterstützt durch:**

- AWO Seniorenzentrum „Haus am Wedenberg“ Kröpelin
- BILSE-Institut Güstrow, Projekt „Go Active – keiner ist allein!“ (unterstützt durch das Sozialamt des Landkreises Rostock, gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Arbeit, Gleichstellung und Soziales M-V)
- Diakonie Güstrow e. V.
- Gesundheitsamt Landkreis Rostock
- Häusliche Krankenpflege Ilka Bockholt
- Johanniterhaus Bad Doberan
- KMG Klinikum Güstrow GmbH
- Krankenhaus Bad Doberan GmbH
- Dr. med. Katrin Neumann
- Pflegebiennen HkP und Tagespflege Bad Doberan
- Pflegestützpunkt Güstrow
- Regenbogen-Haus Treff Ost e. V. Teterow
- Seniorenbeirat der Stadt Bad Doberan
- Seniorenbeirat der Stadt Teterow
- Volkssolidarität Kreisverband Mecklenburg Mitte e. V.
- Monika und Dieter Wirges



## Jung und Alt bewegt Demenz



**1. Aktionswoche Demenz**  
**19. -25. September 2016**  
**im Landkreis Rostock**

**Montag, 19.09.2016****Bad Doberan****9:30-12:00 Uhr**

**Auftaktveranstaltung im Landkreis**  
**Präsentation** der Broschüre „Wegweiser für Menschen mit Demenz und anderen psychischen Erkrankungen des Alters“  
**Lesung** von und mit Margot Unbescheid: „Lügen oder nicht lügen – wie halten wir es mit der Wahrheit bei Demenz?“  
 Ort: Festsaal der Kreisverwaltung,  
 August-Bebel-Straße 3, 18209 Bad Doberan

**14:00-15:30 Uhr**

**Auftaktveranstaltung** zum Projekt „Lokale Allianzen – Teilhabe von demenziell Erkrankten und ihren Angehörigen an Kunst und Kultur“

**Konzert** zum Erinnern – Trost und Freude durch einen musikalischen Blumenstrauß mit bekannten klassischen Melodien  
 Moderation: Dr. Elka Melz  
 Pianist: Wassilij Kulikow  
 Ort: Festsaal der Kreisverwaltung,  
 August-Bebel-Straße 3, 18209 Bad Doberan

**Teterow****14:00-16:30 Uhr**

**Austausch** über das Leben und den Umgang mit Demenz mit Vertretern der Deutschen Alzheimergesellschaft LV M-V e. V., der Diakonie Güstrow e. V. und des Seniorenbeirates der Stadt Teterow bei Kaffee und einem gesunden Buffet  
 Ort: Begegnungszentrum Teterow,  
 Straße der Freundschaft 2, 17166 Teterow

**Güstrow****15:00 Uhr****Hundetherapie**

Ort: Demenzzentrum „Haus Lindeneck“,  
 St.-Jürgens-Weg 19, 18273 Güstrow

**Dienstag, 20.09.2016****Kröpelin****15:30-16:30 Uhr**

**Musikalischer Nachmittag** unter dem Motto „s traurig aber wahr“ – Küchen- und Trinklieder“ mit Ralf Schlotthauer für Demenzerkrankte und Angehörige  
 Ort: AWO-Seniorenzentrum „Haus am Wedenberg“, Am Hohlweg 2, 18236 Kröpelin

**Mittwoch, 21.09.2016****Schwaan****9:00-11:00 Uhr**

**Informativer Kreativvormittag** für Betroffene und Angehörige  
 Ort: Diakonie-Tagespflege,  
 August-Bebel-Straße 11, 18258 Schwaan

**Güstrow****13:00-15:00 Uhr****Gesprächskreis**

Angehörige der Selbsthilfegruppe „Mit Demenz leben“ laden ein und beantworten Fragen zum Thema Demenz  
 Ort: Demenzzentrum „Haus Lindeneck“,  
 St.-Jürgens-Weg 19, 18273 Güstrow

**14:30 Uhr****Tanzcafé**

Ort: Demenzzentrum „Haus Lindeneck“,  
 St.-Jürgens-Weg 19, 18273 Güstrow

**Bützow****14:00-16:00 Uhr**

**Bewegungsgestaltung** mit anschließender Kaffeetafel  
 Ort: Diakonie-Pflegepension und Tagesbetreuung,  
 Rühner Landweg 25, 18246 Bützow

**Bad Doberan****15:00 Uhr**

**Filmvorführung** „Vergiss mein nicht“ begleitet durch Dr. Jana Sutz und Korinna Lembke, Sozialdienstleiterin, sowie Mitarbeiter des Projektes „Go Active – keiner ist allein!“  
 Ort: Krankenhaus Bad Doberan,  
 Am Waldrand 1, 18209 Hohenfelde

**Donnerstag, 22.09.2016****Güstrow****14:00 Uhr**

**Filmvorführung** „Vergiss mein nicht“ begleitet durch Chefarzt Dr. Holger Böhmer und die Mitarbeiter des Projektes „Go Active – keiner ist allein!“  
 Ort: KMG Klinikum, Gerontopsychiatrisches Zentrum, Friedrich-Trendelenburg-Allee 1,  
 18273 Güstrow

**15:00-17:00 Uhr**

**Angehörigennachmittag** mit Vorträgen zum Thema Demenz  
 Ort: Diakonie-Pflegepension und Tagesbetreuung,  
 Pfahlweg 1, 18273 Güstrow

**Kröpelin****14:00 Uhr**

**Plattsnack** mit Werner Völschow  
 Ort: Zur alten Wassermühle,  
 Bützower Straße 103, 18236 Kröpelin

**Teterow****14:00-16:00 Uhr****Tanzcafé**

Ort: Diakonie-Tagespflege,  
 Malchiner Straße 20, 17166 Teterow

## Impressum

Mitteilungsblatt des Amtes Güstrow-Land mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

**Verlag:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

**Druck:** Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0

**Telefon und Fax:**  
**Anzeigenannahme:** Tel.: 039931/57 90  
Fax: 039931/5 79-30

**Redaktion:** Tel.: 039931/57 9-16  
Fax: 039931/57 9-45

**Internet und E-Mail:** www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Beitrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.

Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

### Verantwortlich:

**amtlicher Teil**  
**außeramtlicher Teil:**  
**Anzeigenteil:**  
**Auflage:**

Der Amtsvorsteher  
Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
Jan Gohlke  
4.430 Stück, wird kostenlos an alle Haushalte im Amtsbereich verteilt. Darüber hinaus kann der Amtskurier gegen Erstattung der Versandkosten einzeln oder im Abonnement über die Amtsverwaltung bezogen werden.  
jeden 1. Mittwoch im Monat

### Erscheinungsweise:

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG



## 2. Oktoberfest am 1. und 2. Oktober Anzeige im „Uns Hüsung“ Teterow

Teterow (urban). Das Jahr ist rum, das Warten hat ein Ende! Endlich ist wieder Oktoberfestzeit! Pascal Steinmetz sein Team der Pension, Waldgaststätte & Biergarten „Uns Hüsung“ laden am 1. und 2. Oktober zum 2. zünftigen Oktoberfest ein. Gefeierte wird an beiden Tagen von 18 bis 1.30 Uhr. Also, um ein zünftiges Oktoberfest zu erleben, müssen Sie sich nicht erst auf den langen Weg nach München machen. Mit Axel Schulz hat der „Uns Hüsung“-Wirt zum zweiten Mal diese prominente Boxlegende als Schirmherren gewinnen können. Er wird gemeinsam mit dem Hausherrn das erste Bierfass anstecken und die magischen Worte sprechen: „O'zapft is!". Dann kann die Stimmung an den zwei Oktoberfestabenden im 450-Personen-Zelt nur noch steigen!



Denn aus Thüringen reist DJ Andi vom dortigen Radiosender NTR2 an. Er wird u. a. ein Programm für die Kinder mitbringen. Eine weitere musikalische Überraschung ist ebenfalls geplant.

Geparkt wird am Fuße des Hüsung-Hügels, gleich nach der Zufahrt auf der großen Wiese. Ein Shuttleservice wird die Gäste zum Festzelt fahren, ebenso auch wieder retour, wenn der Gast seinen Heimweg antreten möchte. Im Sanitärbereich hat der Veranstalter in diesem Jahr keine DIXI-Häuschen, sondern einen modernen Toilettenwagen geordert. Ein Security-Unternehmen sorgt für die Sicherheit der Oktoberfestgäste.

Übrigens: Axel Schulz wird ein paar Produkte seiner neuen Firma JAXS mitbringen. JAXS steht für (J)örn Rohde und (Ax)el (S)chulz (Premium Grill- und Kochsaucen). Im „Uns Hüsung“ werden diese schon eine Weile serviert und angewandt. Nun Axel mit einer weiteren Spezialität: Der Flammwurst! Hierbei trifft Rindfleisch auf Chili. Lasst euch überraschen!

„An zwei großen Abenden möchte unser Team den hoffentlich zahlreichen herbeiströmenden Gästen zeigen, was es drauf hat und wie man bei uns feiert. Genießen Sie unsere original leckeren bayerischen Spezialitäten, wie Grillhaxen mit Semmelknödeln, Hähnchen, Weißwurst und Leberkäse und Bratwurst. Wer auf Pommes nicht verzichten kann, der bekommt auch diese als Beilage“, lädt Pascal Steinmetz ein und ergänzt, „wir sind übrigens die Einzigen mit Original Paulaner Wiesn' bier, ausgeschenkt in echten Maßkrügen. Das Getränkeangebot wird mit Obstler, Cocktails und Piccolos bereichert. Wer also noch nie ein Oktoberfest im deutschen Norden erlebt hat, der möge sich schnell diesen Termin einschreiben, denn wer zuspät kommt, dem bleibt nur noch der Abwasch!

Extratipp: Wer zwei Oktoberfest-Tage miterleben möchte der braucht eine Übernachtungsmöglichkeit. Die fünf „Uns Hüsung“-Pensionszimmer sind zwar alle schon ausgebucht, aber in Teterow gibt es weitere Zimmer-Anbieter, einfach mal ins Internet schauen!

Kartenkauf bzw. -bestellung unter: Telefon (03996) 15 78 46; Fax (03996) 18 54 55 6 und per Mail: [info@pension-in-teterow.de](mailto:info@pension-in-teterow.de) oder bei der Touristen Information in Teterow. Text: Hans-Joachim Urban/Fotos: Ullrich Meyn

# 2. Großes Oktoberfest

## auf „Uns Hüsung“ Teterow!

01.10.16 - 02.10.16 im großen Festzelt

  
  

- Schirmherr Axel Schulz
- Samstag/Sonntag - Tanz mit Kultmoderator Andy von NTR-1 Radio und Nico Schwanz und viele weitere Überraschungsgäste
- viel Spaß für Groß und Klein
- Paulaner Wiesn' bier

**Kartenvorbestellung unter Tel.: 03996157846**

**Lärchenweg 1 · 17166 Teterow · Tel.: 03996/15 78 46**

# FLYER GÜNSTIG

setzen, drucken und verteilen!

Alles  
aus einer  
Hand!

VERLAG + DRUCK  
**LINUS WITTICH KG**  
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow  
Tel. 03 99 31/5 79-31 · e-mail: [ag@wittich-sietow.de](mailto:ag@wittich-sietow.de)



Foto: LW-Archiv

**SCHULT**  
**Grabmal & Naturstein**  
[www.schultsteine.de](http://www.schultsteine.de)  
 18273 Güstrow · Rostocker Straße 33 · 03843/217184  
 (neben dem Motorradgeschäft)

Inhaber Steffen Jülke  
 BESTATTUNGEN **Jülke**  
 Wir sind 24 h täglich für Sie da! **Telefon 03843 7287316**  
 Wir übernehmen Ihre Taxikosten oder beraten Sie zu Hause.  
 Ihr Bestattungshaus in Güstrow und Krakow am See.  
[info@bestattungen-juelke.de](mailto:info@bestattungen-juelke.de) | [www.bestattungen-juelke.de](http://www.bestattungen-juelke.de)

Es rauschen die Wasser, die Wolken vergehen,  
 doch bleiben die Sterne, sie wandeln und  
 stehen. So auch mit der Liebe der Treuen ge-  
 schieht: Sie wegt sich, sie regt sich und ändert  
 sich nicht.  
 Goethe

**HÖPCKE** seit 1886 *Schöner Wohnen & Grabmale*  
**NATURSTEIN**  
**Güstrow**  
 St.-Jürgens-Weg 22  
 Tel. 03843 - 214768  
 E-Mail: hoenast@t-online.de  
**Perleberg**  
 Hamburger Chaussee 2  
 Tel. 03876 - 788906  
 E-Mail: info@hoepcke-naturstein.de  
[www.hoepcke-naturstein.de](http://www.hoepcke-naturstein.de)

**GRABMAL & NATURSTEIN**  
**THOMAS BORGWARDT**  
 STEINMETZMEISTERBETRIEB  
 Rostocker Chaussee 2 | 18273 Güstrow (direkt am Friedhof)  
 Tel. 03843 211630 | Fax. 03843 277874  
[www.borgwardt-grabmal-naturstein.de](http://www.borgwardt-grabmal-naturstein.de)  
 Mo.-Fr. 8:00 - 17:30 Uhr | Sa. 9:00 - 12:00 Uhr  
 Außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung  
 Fensterbänke | Treppen | Küchenarbeitsplatten  
 Individuelle Arbeiten | Bäder | Denkmalpflege

### Andenken wie in Stein gemeißelt

Heute wie früher symbolisieren Grabsteine das Andenken an einen Verstorbenen.

Auf diesem sichtbaren Element erinnern der Name des Toten sowie Geburts-/Todesdatum und häufig ein religiöser Spruch Freunde, Verwandte und Bekannte an die gemeinsame Vergangenheit. Auch philosophische oder ethische Sprüche sind üblich, die neben der tiefen Trauer im Idealfall auch etwas Hoffnung und Zuversicht ausdrücken. Wäh-

rend sich Grabsteine in früheren Zeiten sehr glichen, sind diese Naturprodukte heute zuweilen richtige Kunstwerke und in vielerlei Formen und Farbgebungen erhältlich. Steinmetzbetriebe in der Nähe fertigen Grabsteine aus jedwedem Material an und bringen die entsprechenden Sprüche und Angaben auf dem Stein an. Ein guter Steinmetz ist Fachmann und Künstler in persona. Bitten Sie ihn um Hilfe und lassen Sie sich beraten, denn er weiß sicher Rat.



Familienanzeigen - Statt Karten [wittich.de/trauer](http://wittich.de/trauer)

### Der Friedhof als Stätte der Besinnung

Der Friedhof hat eine ganz eigene Ästhetik. Mit seinen blühenden Pflanzen, den großflächigen Baumbeständen und seiner Artenvielfalt nimmt er im Vergleich zu sonstigen innerstädtischen Grünanlagen einen wichtigen ökologischen Stellenwert ein. Der Friedhof, nicht nur Ort der Trauer, wird von vielen Menschen in zunehmendem Maße als grünes Areal verstanden, das Ruhe inmitten einer hektischen Großstadt vermittelt. Der Brauch, Gräber mit Blumen zu schmü-

cken, ist so alt wie die Menschheit selbst. Liebe, Achtung und Verehrung: Gräber sind Spiegelbilder unserer Gesellschaft. Der Friedhof ist nicht nur Stätte der Besinnung - sein ökologischer Wert nimmt angesichts unserer Verstädterung ständig zu. Der Anblick dekorativer, mit Eriken und Callunen bepflanzter Kästen, Schalen, Kübel auf Balkon, Terrasse, im Garten oder Vorgarten fällt jedem in der grauen Herbst- und Winterzeit auf. Jeder Farbakzent wird als wohlthuend empfunden. -gs-

seit 1871  
**Bestattungshaus**  
**Tessmer**  
  
**Beistand und Hilfe im Trauerfall, seit nunmehr 144 Jahren in Güstrow und im Landkreis Rostock.**  
**Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.**  
[www.bestattung-tessmer.de](http://www.bestattung-tessmer.de)  
[tessmer.michael@bestattung-tessmer.de](mailto:tessmer.michael@bestattung-tessmer.de)

- Anzeige -

## Am 23. September ist Welt-RLS-Tag Restless Legs: Was hilft bei unruhigen Beinen?

Die Beine jucken, kribbeln oder schmerzen – nur Bewegung kann die Beschwerden kurzzeitig lindern. Das Restless-Legs-Syndrom (RLS) schränkt die Lebensqualität von rund drei Millionen Menschen mit RLS in Deutschland ein. Denn das „Syndrom der unruhigen Beine“ macht längeres Sitzen und Liegen zur Pein, stört den gemütlichen Fernsehabend, das Meeting im Büro oder die nötige Nachtruhe.

Eine für den Patienten maßgeschneiderte Therapie kann die Symptome lindern. Ein vertrauensvolles Gespräch mit dem behandelnden Arzt schafft dafür die Voraussetzung: Gemeinsam können Arzt und Patient einen individuellen Behandlungsplan erstellen, der für erholsamen Schlaf in der Nacht und mehr Lebensqualität im Alltag sorgt. Tipp: Auch langjährige Patienten sollten sich von ihrem Arzt regelmäßig über aktuelle Therapien informieren lassen – insbesondere, wenn ihre gewohnte Behandlung nicht mehr den gewünschten Erfolg erzielt.

Was also tun? Wichtig für Betroffene: Sich regelmäßig bewegen, Entspannungs-

techniken ausüben und auf Koffein, Alkohol und Tabak verzichten. Ein weiterer Therapiebaustein bei RLS sind moderne Medikamente. Sogenannte Dopaminergika können die Symptome lindern, wirken jedoch nicht bei allen Patienten ausreichend oder werden nicht gut vertragen. In diesem Fall kann eine Therapie mit einem retardierten Opioid helfen. Da der Wirkstoff verzögert freigesetzt wird, können die Beschwerden rund um die Uhr gelindert werden. Infos zu RLS und praktische Selbsttests finden Sie online unter [www.beine-finden-ruhe.de](http://www.beine-finden-ruhe.de).



Initiative „Beine finden Ruhe“

**MUSIC SHOW SCOTLAND**  
1 x 2 Freikarten für die Music Show Scotland am 22. Oktober 2016 in der Sport- und Kongresshalle zu gewinnen!

Schreiben Sie eine E-Mail an: [m.koepp@wittich-sietow.de](mailto:m.koepp@wittich-sietow.de), mit dem Namen der Zeitung und Stichwort: „MUSIC SHOW SCOTLAND“.  
Einsendeschluss ist der 16.09.2016. Bitte geben Sie Ihre E-Mailadresse und den Namen an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

# Tanz und Schwof unter der Erntekrone

(hju). Das Erntedankfest ist im Christentum ein Fest nach der Ernte im Herbst, bei dem die Gläubigen Gott für die Gaben der Ernte danken. Ernte heißt Sicherheit für den Winter, Freude an den Früchten, aus dem Vollen schöpfen können, wenn die Ernte entsprechend gut war. Die Religionen verstehen die Früchte, Getreide und Wein als Gaben des Schöpfers, der die von ihm geschaffenen Lebewesen am Leben erhält. In Gottesdiensten wird dieser Dank zum Ausdruck gebracht. Erntefeste gab es aber auch schon vor dem Christentum. Bereits im 3. Jahrhundert hat die Kirche in Rom ein dortiges Erntedankfest übernommen. In unseren Breiten gehören Weinfeste, die Martinsgans und das Kohlessen zum Erntedank. Auch der Hubertustag und die Hubertusmesse ist für die Männer der Jagd ein solcher Dank an Gott und den Schutzpatron der Jäger, den Heiligen Hubertus von Lüttich. Der Überlieferung nach war Hubertus als junger Edelmann ein leidenschaftlich ausschweifender Jäger, der die Erlegung des Wildes als Selbstzweck sah. Später erkannte Hubertus in allen Wesen Geschöpfe göttlichen Ursprungs und hat sich deshalb hegend und pflegend für sie verwandt. Diese Grundhaltung der „Achtung vor dem Geschöpf“ ging als Waidgerechtigkeit in die Verhaltensgrundsätze der Jägerschaft ein. Bei der Feier, die meist in einer Kirche, aber regional auch als Erntemzug veranstaltet wird, werden Feldfrüchte, Getreide und Obst dekorativ aufgestellt. Die Umzugswagen werden mit den Früchten des Feldes ausgestattet. In manchen Orten gibt es eine aus Getreide geflochtene „Erntekrone“ in der Kirche. Auch Wettbewerbe um die schönste Erntekrone werden veranstaltet. Mit dem Erntedankfest soll in Dankbarkeit an den Ertrag in Landwirtschaft und Gärten erinnert werden – und auch daran, dass es nicht allein in der Hand des Menschen liegt, über ausreichend Nahrung zu verfügen. Die Erntegaben werden nach dem Fest zuweilen an Bedürftige in der Gemeinde, in Obdachlosenheimen oder an karitative Einrichtungen verteilt.

Nach der Reformation wurde das Erntedankfest an unterschiedlichen Daten gefeiert. Einige evangelische Kirchenordnungen „verbanden den Dank für die Ernte mit Michaelis, andere legten ihn auf den Bartholomäustag (24. August), auf den Sonntag nach Ägidii (1. September) oder nach Martini (11. November).“ Schließlich bürgerte sich die Feier am Michaelistag (29. September) oder – weit überwiegend – am ersten Sonntag nach Michaelis als Termin ein. Diese Regelung geht u. a. auf einen Erlass des preußischen Königs aus dem Jahre 1773 zurück. Dies konnte dazu führen, dass das Erntedankfest noch in den September fällt. Mittlerweile ist in den evangelischen Kirchen in Deutschland der erste Oktobersonntag der Erntedanktermin, da der Michaelistag, wenn er auf einen Samstag fällt, am folgenden Sonntag gefeiert wird.

Offizieller Bestandteil des Kirchenjahres ist das Erntedankfest aber bis heute nicht, d. h. die Gemeinden sind nicht verpflichtet, das Fest zu feiern. Einige Gemeinden können es sich auch schier nicht leisten. Doch in vielen Gemeinden Deutschlands so auch in Norddeutschland, finden zwischen Mitte September und Anfang Oktober Festzüge mit Motivwagen, Fußgruppen und Spielmannszügen statt. Dabei wird die Darstellung von (historischen) Erntesituationen angereichert mit Motiven, die an Karnevalszüge erinnern. Die für den Wagenschmuck eingesetzten Blumen sind in aller Regel echt. Im Bereich der evangelischen Kirchen ergab sich seit 1985 (mit dem In-Kraft-Treten des neuen Perikopenbuchs) eine Änderung. Diese

führt dazu, dass der erste Sonntag im Oktober den Gemeinden als Erntedank-Termin empfohlen wird. Auch wenn der 30. September ein Sonntag ist, soll in der Regel am ersten Oktobersonntag gefeiert werden. 2006 wurde durch die beiden Zusammenschlüsse VELKD und UEK in der EKD ein Liturgisches Kalendarium beschlossen, das den Erntedanktag auf den ersten Sonntag nach Michaelis festlegt, wenn das Michaelisfest nicht auf einen Sonnabend fällt. Damit findet er nun immer am ersten Sonntag im Oktober statt, außer im Jahr 2007, wo er am 30. September stattfand.  
\*Quelle: wikipedia

[www.agroneum-altschwerin.de](http://www.agroneum-altschwerin.de)

**AGRONEUM**  
Alt Schwerin

tgl. 10-18 Uhr geöffnet

Eingebettet in das Gebiet der Mecklenburgischen Seenplatte und dem Naturpark Nossentiner-Schwinzer Heide liegt das Dorf Alt Schwerin. Bereits 1963 entschloss man sich aus dem beschaulichen Örtchen ein Museum der besonderen Art zu machen. Die Struktur des Dorfes und der ehemaligen Gutsanlage bot das passende Umfeld für ein agrargeschichtliches Freilichtmuseum. Das Agroneum befasst sich mit der Guts- & Landwirtschaftsgeschichte und stellt das „Leben und Arbeiten auf dem Land“ dar.

**Erntefest**  
11.09.2016

- Vorführung historischer Traktoren und Arbeitsmaschinen
- Köstliches vom Erdapfel
- Festumzug
- buntes Marktreiben

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im

AGRONEUM  
Achter de Isenbahn 1  
17214 Alt Schwerin  
Telefon | 039932 47450  
Mail | [agnoneum@lk-seenplatte.de](mailto:agnoneum@lk-seenplatte.de)



# RUND UMS HAUS

## BAUEN | WOHNEN | EINRICHTEN

### Individuell - aber nicht allein in zeitgemäßen Seniorenwohnanlagen

Die Gesellschaft altert - damit verändert sich auch die Art, wie die Menschen ihr Leben führen. Die wachsende Zahl von Singlehaushalten beispielsweise ist keineswegs ein Phänomen nur unter Jüngeren. Wenn der Partner stirbt, bleiben viele Senioren auf sich alleine gestellt. Vier von zehn Singlehaushalten etwa in Bayern werden laut dem Landesamt für Statistik von über 60-Jährigen bewohnt. „Vereinsamung unter Senioren wird zu einem zunehmenden Problem. Gefragt sind Alternativen wie speziell konzipierte Wohnanlagen oder Wohngemeinschaften“, meint Fachjournalist Martin Blömer von RGZ24.de. Der Schritt aus dem oft seit Jahrzehnten vertrauten Umfeld fällt vielen nicht leicht. Groß ist der Wunsch, weiterhin individuell den Tag gestalten zu können, Privatsphäre zu haben und nicht in ein enges Korsett an Verpflichtungen oder zum Beispiel festen Essenszeiten gepresst zu sein.

„Menschen sind Sozialwesen und brauchen das Miteinander. Entscheidend ist aber auch das richtige Verhältnis aus Geselligkeit und persönlichem Freiraum“, weiß Beate Wierhake von den Rosenhof Seniorenwohnanlagen. Sie empfiehlt, sich verschiedene Wohnkonzepte genau anzuschauen oder auch einmal zur Probe zu wohnen, bevor man sich endgültig entscheidet. Individualität fängt damit an, auch weiterhin die eigenen Einrichtungsgegenstände um sich zu haben und nicht in einer anonym wirkenden Standardausstattung zu wohnen.

Der private Rückzugsraum ist eingebettet in ein Haus voller Möglichkeiten. Ob Sport, Kultur oder auch mal gemeinsame Reisen: Die Angebote sind groß, basieren aber stets auf Freiwilligkeit. „Oft ist von Bewohnern zu hören: Hätte ich die Möglichkeiten gekannt, wäre ich früher umgezogen und nicht erst mit über 80“, sagt Beate Wierhake. djd

### Alles unter einem Dach

Kurze Wege sind für viele ältere Menschen eine enorme Entlastung im Alltag. In Seniorenwohnanlagen sind viele Angebote wie Fußpflege, Friseur oder eine Bankfiliale zumindest zeitweise vor Ort präsent. Andere Dienstleistungen und Services für den täglichen Komfort sind meist gut zu Fuß oder in wenigen Fahrminuten mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. In Seniorenwohnanlagen profitieren die Bewohner von der Erfahrung und den Kompetenzen der Mitarbeiter in diesem Bereich. Meist sind die Standorte ruhig wie zentral und gewährleisten das richtige Umfeld für ein aktives Leben.



### Alarmanlage oder Videoüberwachung? brilliant-Sicherheitslösungen

☎ **03 84 55-22 97 51**

### Treppen steigen? Mobil bleiben? Mühelos!

Mit *mobil* meistern Sie Ihren Alltag mühelos. Selbstständig zuhause und unterwegs.

- Treppenlifte und Elektromobile
- neu und gebraucht
- große Auswahl, Top-Qualität

Rufen Sie an:  
**03869 782970**

Besuchen Sie unseren Online-Shop: [www.elektromobile-hn.de](http://www.elektromobile-hn.de)

### Natürliche Räume zum Wohlfühlen schaffen.

**Bäume, Zier- und Obstgehölze, Stauden,  
Zwiebeln u. v. m. aus Ihrer Baumschule.**

#### Unser Service für Sie:

- Beratung • Lieferung • Pflanzung
- Pflegearbeiten rund um den Garten

Tel.: 038292 / 79590 u. 246  
Fax: 038292 / 79591 u. 350

Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

HINRICHS **PFLANZEN HANDEL** GmbH  
OSTSEE **BAUMSCHULEN**



18236 KRÖPELIN

Wismarsche Straße 37, 18236 Kröpelin  
[www.hinrichspflanzenhandel.de](http://www.hinrichspflanzenhandel.de) - info @hinrichs-pflanzenhandel.de



### Mit 66 Jahren ...

Menschen altern dank bester medizinischer Versorgung heute deutlich langsamer als früher. 60 ist das neue 50. Viele Senioren fühlen sich fit genug, um noch einmal richtig durchzustarten. Sie stellen sich zum Beispiel für ein Ehrenamt oder als freiberufliche Berater für Unternehmen zur Verfügung. Dabei haben ältere Mitarbeiter den jüngeren nicht nur Jahre voraus: Ihre Erfahrung, die Sozialkompetenz, Entscheidungsfreude und das Qualitätsbewusstsein werden von vielen Unternehmen geschätzt. Während der Unternehmensnachwuchs von den älteren Mitarbeitern viel lernen kann, schöpfen diese aus ihrem Engagement Selbstwertgefühl und Lebensfreude. So profitieren Jung und Alt. Voraussetzung für eine erfüllende Beschäftigung im Alter ist körperliche und geistige Fitness.

## Broschüren günstig drucken

Kräftig sparen bei Magazinen, Broschüren, Hochzeits-, Jubiläums- und Vereinszeitungen u.v.m.

- ✓ Ab 1 Exemplar lieferbar
- ✓ Stückgenau online bestellbar
- ✓ Unkomplizierte Datenanlieferung

Uns reicht schon ein PDF - den Rest erledigen wir!



Klebegebunden



Drahtgeheftet

[www.flyerdruck.de](http://www.flyerdruck.de)

09191 72 32 88  
 info@LW-flyerdruck.de  
 www.LW-flyerdruck.de



Foto: Pixabay

# „Praktisch unschlagbar“ mit einer Ausbildung!

## Das Bundesbildungsministerium unterstützt bei der beruflichen Orientierung

Die Schule ist vorbei, aber was kommt danach? Dieser Frage müssen sich alle Jugendlichen früher oder später stellen. Doch den eigenen beruflichen Weg zu finden, ist nicht immer einfach. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung hat daher die Informationskampagne „Du + Deine Ausbildung = Praktisch unschlagbar!“ gestartet. Mit zahlreichen Angeboten vor Ort und im Netz will das Ministerium jungen Menschen die Suche nach dem passenden Beruf erleichtern und ihnen insbesondere zeigen, wie vielversprechend und lohnenswert eine berufliche Ausbildung ist. Fachkräfte sind in Deutschland sehr gefragt. Die Chancen auf einen interessanten und vielfältigen Ausbildungsplatz sind daher ausgesprochen gut.

Ob Kaufmann für Marketingkommunikation, Fachkraft für Speiseeis oder Mikrotechnologin: Die Vielfalt der rund 330 dualen Ausbildungsberufe in Deutschland ist riesig und allesamt bieten sie tolle Karrieremöglichkeiten – aber woher sollen Jugendliche das wissen? Im Rahmen einer deutschlandweiten Infotour kommen Fachleute für berufliche Aus- und Weiterbildung in die Region, um Jugendliche zu beraten. Die Tour macht Halt in Schulen, auf Bildungsmessen, aber auch auf Festivals und Konzerten. „An unserem Stand erzählen wir den Jugendlichen mehr über die Chancen einer dualen Ausbildung und bieten ihnen an, in einem ausführlichen Be-

ratungsgespräch mit uns über ihre persönlichen Stärken und Perspektiven zu sprechen“, so Dirk Porten, Ausbildungsberater am Stand der Initiative. Allein 2016 ist die Infotour in über 90 Städten vor Ort.

Schnell und direkt zu den Vorteilen einer dualen Ausbildung führt auch die Website [www.praktisch-unschlagbar.de](http://www.praktisch-unschlagbar.de). Hier gibt es umfangreiche Informationen, Hilfestellungen und Antworten auf wichtige Fragen rund um den Berufsstart: Welcher Beruf passt zu mir? Wie finde ich einen Ausbildungsplatz? Wie bewerbe ich mich professionell? Außerdem können Jugendliche sich zu konkreten beruflichen Anforderungen schlau machen und die ganze Bandbreite ihrer beruflichen Möglichkeiten kennenlernen. „Fachkräfte für Weiterkommenwollen“, „Gesellschaftsbewegerinnen“ und „Alleszusammenhalter“: Mit diesen Wortneuschöpfungen will das Bundesbildungsministerium darauf aufmerksam machen, dass eine Ausbildung die Aussicht auf spannende und anspruchsvolle Berufe mit Zukunft eröffnet. In den sozialen Netzwerken sind die Ideen der Jugendlichen dazu gefragt. Bei Facebook- und Instagram-Wettbewerben haben sie die Möglichkeit, bei der Kampagne mitzumachen und zu posten, wofür der Begriff „Azubis“ für sie noch steht. Die Facebook-Community von „Praktisch unschlagbar“ zählt bereits mehr als 18.500 Fans!

14.09.16	vocatum Region Koblenz
17.09.16	PERSPEKTIVEN Eschwege
21./22.09.16	vocatum Göttingen
28./29.09.16	vocatum Münster
07./08.10.16	Einstieg Karlsruhe
12.10.16	vocatum Prenzlau
21.10.16	parentum Nürnberg- Fürth-Erlangen
29.10.16	parentum Erfurt
04./05.11.16	Berufe live in Köln
11.11.16	parentum Würzburg

Unter [www.praktisch-unschlagbar.de](http://www.praktisch-unschlagbar.de) gibt es weitere Informationen. Hier können Lehrkräfte, aber auch z. B. die regionalen Industrie-, Handels- und Handwerkskammern das Beraterteam künftig anfragen.



### So klappt die Suche nach einem Ausbildungsplatz:

1. Frühzeitig mit der Suche beginnen
2. Das persönliche Netzwerk aktivieren
3. In Ausbildungsportalen im Web suchen
4. Kostenlosen Vermittlungsservice nutzen
5. Auf Berufsmessen persönliche Kontakte knüpfen



Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstagsanzeige.

Geburtstagsanzeige online aufgeben  
[wittich.de/geburtstag](http://wittich.de/geburtstag)

## Wollen Sie Ihre Immobilie verkaufen?



**Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und bieten Ihnen eine kompetente und seriöse Abwicklung.**

**Ich bin für Sie da:**  
 Birgit Ölke  
 Immobilienpartnerin der OSPA  
 Wachsbleichenstraße 11  
 18273 Güstrow  
 Tel. 0381 643-6526  
 boelke@ospa.de

In Vertretung der LBS Immobilien GmbH  
**www.ospa.de/immo**



*Anzeigen kinderleicht online buchen:*



**WITTICH.DE/ANZEIGEN**



## URLAUB AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

*„Ferien auf höchstem Niveau“  
 in den komfortabel eingerichteten Ferienhäusern*




Der FERIENPARK LENZ am Plauer See befindet sich im Herzen der Mecklenburger Seenplatte. Diese umfasst zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz - rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern und ist die am dünnsten besiedelte Region Deutschlands. Das Herz dieser Region bilden die so genannten Oberseen Müritz, Plauer See, Kölpinsee, Fleesensee und Drewitzer See, wobei diese Großseen insgesamt eine Wasserfläche von etwas 250 Quadratkilometern haben. Unterschiedliche Naturlandschaften der mehreren kleinen Seenplatten prägen das Landschaftsbild. Von den nach Schätzungen 1.000 Seen ist die Müritz mit 110 Quadratkilometer Fläche das größte Gewässer. Das weitverzweigte Kanalsystem macht die Mecklenburger Seenplatte zum größten zusammenhängenden Binnen-Wassersportgebiet Europas.

Mobil.: 0178-5319513 • Tel.: 039931-543679  
 www.ferienkontor-mv.de  
 info@ferienkontor-mv.de



## Frank Thiele

### Orthopädie-Schuhtechnik

Niklotstraße 38 · 18273 Güstrow  
 Telefon: 03843 /21 17 66  
 E-Mail: ost-f.thiele@t-online.de

Geöffnet: Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 Samstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

- Anfertigung von orth. Schuhen
- Einlagen aller Art, Sporteinlagen
- med. Kompressionsstrümpfe u. Bandagen
- elektronische Fußdruckmessung
- Kompetenz i. d. Diabetikerversorgung
- Verkauf von fußgerechtem Schuhwerk
- Änderungen u. Zurichtungen an Konfektionsschuhen

## „Privater Hausputz mit Beteiligung des Finanzamtes“

Lassen Sie jetzt Ihre Fenster putzen - bis zu 100 % steuerlich absetzbar

- Unterhaltsreinigung
- Teppich- u. Polstermöbelreinigung
- Glasreinigung
- Dachrinnenreinigung
- Geschenkgutscheine für Jubiläen und Feiertage





**RB** Glas- und Gebäudereinigung GmbH

### ... Ihr Partner in allen Reinigungsfragen

Glas- und Gebäudereinigung GmbH • Rövertannen 12  
 18273 Güstrow • Tel./Fax 03843 210167  
 www.rb-reinigung.de • E-Mail: info@rb-reinigung.de

### Ihr persönlicher Ansprechpartner

## MARIO WINTER

Telefon: 0171/9 71 57 38  
 m.winter@wittich-sietow.de



### Ich bin telefonisch für Sie da.

## MANUELA KÖPP

Telefon: 039931/5 79 47  
 m.koepp@wittich-sietow.de



## VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG



Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow  
 Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30  
 e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de  
 www.wittich.de

„Lesen. Schreiben. Rechnen.“

10,- € Spargeschenk-Gutschein\*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

www.vrbankmecklenburg.de/einrichtung

Wir machen den Weg frei.

Meine Bank in Mecklenburg ...

Volks- und Raiffeisenbank eG



# MOSTEREI

## im Rothener Hof

### Hier bekommen Sie den Saft aus Ihrem Obst!

Wir verfügen über eine langjährige Erfahrung in der Herstellung von Säften aus Äpfeln, Birnen, Quitten usw.  
 Auf 50 kg Obst ist mit ca. 30l Saft zu rechnen.  
 Wir füllen den Saft in 5l Bag-In-Box oder 1l Saftflaschen ab.

Neben den Säften aus eigenem Obst erwartet Sie ein kleiner Verkaufsstand mit Säften, Honig, Obstbaumhandel usw.

Damit Sie ohne lange Wartezeiten zu Ihrem Saft kommen, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit uns. Telefonzeiten: Mo-Sa 10-12 Uhr, 17-19 Uhr

**Tel: 038481 50435**

**Mosterei im Rothener Hof**  
 Joachim Behrens, Joe Müller, Kastanienweg 8, 19406 Rothen

## WITTICH.DE/ANZEIGEN

# Wohn- und Pflegezentrum

## „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen  
 Telefon: 038458/300-0



ALTEN- und PFLEGEHEIM



Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte

HÄUSLICHER KRANKEN- und PFLEGEDIENST



In guten Händen

BETREUTE WOHN - GEMEINSCHAFT im SENIENLANDSITZ



Rundum gut versorgt

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

KINDERFEST

IN DEN GÜSTROWER WALLANLAGEN

17. SEPTEMBER 16  
10-16 UHR

BUNTES PROGRAMM VOM WILDPARK-MV

MECKLENBURGER ENTENRENNEN AB 15 UHR

SPIELSPASS AM STAND DER WGG

OSTSEEWELLE HIT-RADIO MECKLENBURG-VOESPANNEN

DER EINTRITT IST FREI

UND VIEL MEHR, WAS DU ENTDECKEN UND ERLEBEN KANNST!

## Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

### Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (\*\*\*\*) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel. 0 26 41/3 60 76 E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

# Crossover trifft Hybrid.



**Große Premiere  
am 24.09.2016 von 09 - 14 Uhr<sup>1</sup>**



## Der neue Kia Niro



The Power to Surprise

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Das Beste aus zwei Welten, vereint in einem Auto: Mit seinem Crossover-Gen begeistert der neue Kia Niro alle abenteuerlustigen SUV-Fans. Gleichzeitig überzeugt der hochentwickelte, kraftvolle Hybridantrieb mit niedrigem Kraftstoffverbrauch und geringen Emissionswerten. Steigen Sie ein und erleben Sie die nächste Generation Design, Technologie und Komfort. Selbstverständlich auch mit 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie\*. Überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie gleich eine Probefahrt.

Kia Niro 1.6 GDI EDITION 7

**Für € 24.990,-**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 3,8; außerorts 3,9; kombiniert 3,8. CO<sub>2</sub>-Emission: kombiniert 88 g/km. Energieeffizienzklasse: A+.

Nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (VO/EG/715/2007 in der aktuellen Fassung) ermittelt.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Niro bei einer Probefahrt.

Autohaus  
**Wigger**  
Güstrow  
Ihr KIA Vertragshändler

**Autohaus Wigger GmbH · Lindbruch 1 · 18273 Güstrow**  
Tel. 03843/4651-0 · Fax 344822

\*Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei uns und unter [www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie](http://www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie)  
1Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.